



Mallorca – eine Insel der Gegensätze

Integratives Projekt / Regionalgeographische Exkursion (6 ECTS) – April 2024
(vorlesungsfreie Zeit in den Osterferien)

Bachelor Geographie / Bachelor Lehramt Geographie und Wirtschaft

Angela Hof (PLUS), Nora Müller und Macià Blázquez Salom (UIB)

Ablauf und Eckdaten zur Exkursion

- Wann
 - April 2024 (Osterferien), der genaue Termin wird Ende 2023 festgelegt
- Wo
 - Baleareninsel Mallorca
 - Alle drei Naturräume der Insel werden bereist
- Wie
 - Flugzeug, Reisebus, zu Fuß (Wanderungen)
- Wieviel: ca. 1.100€ (Flug, Bus, Halbpension, Eintritte, ...)



Was? - Themen und Inhalte

- **Naturräumliche Gliederung**
 - Klimatische Bedingungen im Mittelmeerraum
 - Vegetation und Landnutzung
 - Küstenmorphologie
- **Mensch-Umwelt-Interaktion**
 - Wasserwirtschaft auf Mallorca
 - Landwirtschaft auf Mallorca
 - Nutzungskonflikte
- **Tourismus auf Mallorca**
 - Räumliche Muster, Touristen (Motive, Verhalten, Zielgruppen), Tourismuswirtschaft, Zukunft des Tourismus (Overtourism, Degrowth, Corona-Pandemie, Restart, Post-Wachstum...)
- **Gespräche und Diskussionen mit Expert:innen vor Ort**

Anforderungen, Aktivitäten und Anmeldung

- In der Vorbereitungszeit
 - Auswahl und Bearbeitung eines Referatsthemas (unterrichtsrelevante Fragestellung)
 - Verfassen eines Handouts (Beitrag zum Exkursionsreader)
- Vor Ort
 - Präsentation des Referates vor Ort
 - Feldbuch führen
 - *Empirische Forschung (Material sammeln, Befragung, Expertengespräch)*
- Nach der Exkursion
 - Schriftliche Ausarbeitung des Referatsthemas (unterrichtsrelevante Ausarbeitung)
- Anmeldung und Vorbesprechung
 - *Voranmeldung über Lernplattform, PlusOnline bis 31.3.2023*
 - 1. Vorbesprechung *Online* am Di. 07.11.2023, 18:00 Uhr
 - 2. Vorbesprechung und verbindliche Themenvergabe Dezember 2023

Angela Hof
angela.hof@plus.ac.at

Modul Regionale Geographie | Modul Integrative und problemorientierte Fragestellungen der Geographie und Ökonomie

- Regionalgeographische Exkursion / Integratives Projekt
- „Physisch-geographische sowie sozial- und wirtschaftsgeographische Themen zu europäischen Regionen werden durch Begehungen und Besuche vor Ort in der betreffenden Region bearbeitet.“
- „Das integrative Projekt verbindet in seiner Themenstellung Kompetenzen aus mindestens zwei Modulen (GW B2-GW B5) oder verbindet innerhalb eines Lernfeldes Fachwissenschaft und Fachdidaktik.“